BEIMERSTETTER NACHRICHTEN

Gemeinde BEIMERSTETTEN
lebendig. dynamisch. aktiv.

www.beimerstetten.de

Nr. 31 | Freitag, 02. August | Jahrgang 2019

Verabschiedung des bisherigen Gemeinderatsgremiums am 25.07.2019

Die Mitglieder des bisherigen Gemeinderatsgremiums wurden am vergangenen Donnerstag bei hochsommerlichen Temperaturen im Bürgersaal feierlich verabschiedet.

Begonnen wurde mit einem Stehempfang als gemütlicher Teil, der durch einen offiziellen Teil im Bürgersaal unterbrochen und anschl. wieder fortgesetzt wurde. Viele sind der Einladung gefolgt und so konnten wir den Räten für ihr großes ehrenamtliches Engagement in den letzten 5 Jahren und auch für längere Zeit einen schönen Rahmen bieten.

Zu Beginn wurde an den leider nicht mehr anwesenden Ehrenbürger Udo Oehler, den im aktiven Gemeinderatsdienst verstorbenen Kurt Übelhör und dem früheren Ratskollegen Thomas Reinhardt gedacht. Gerne hätte man sie bei der Feier dabeigehabt.

Ein besonderer Dank galt an diesem Abend den ausscheidenden Mitgliedern Hans Bühler, Wilhelm Honold und Armin Idler. Insgesamt setzten sich die drei Räte stolze 65 Jahre ehrenamtlich für die Gemeinde ein.

Der stv. Bürgermeister Max Wittinger sprach den scheidenden Ratskollegen den Dank für die langjährige gute Zusammenarbeit mit einem Rückblick und Hinweis auf die jeweiligen Schwerpunkte und Eigenheiten aus.

Herr Bürgermeister Haas dankte im Namen der Gemeinde und überreichte Hans Bühler und Wilhelm Honold Auszeichnungen des Gemeindetages Baden-Württemberg für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit und allen dreien ein Geschenkgutschein der Gemeinde.

Eine Auszeichnung des Gemeindetages Baden-Württemberg erhielten an diesem Abend auch die Gemeinderätinnen Lisa-Marie Späth für 10 Jahre und Elke Glöckle für 20 Jahre.

Die Räte Max Wittlinger und Ralf Keller wurden für jeweils 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit ebenfalls ausgezeichnet.

Einem Rückblick über die Maßnahmen und Projekte der letzten Legislaturperiode schloss sich ein Dank ans gesamte Gremium mit einem kleinen Präsent an.

Im Anschluss saß man noch vor dem Rathaus zusammen und ließ den Abend gemütlich ausklingen. Viele gute Gespräche konnten bei guter Verpflegung von der Metzgerei Echt Schlotters und gekühlten Getränken geführt werden. Dank an alle fürs Kommen.

Hier noch ein paar Bildimpressionen mit herzlichem Dank an unsere Fotografen Klaus Müller und Hans Brenning:

Stehempfang vor dem Rathaus

Schöne Ferien!

Es ist wieder soweit:
Die „großen Ferien“ haben begonnen.

Schülerinnen und Schüler können nun sechs Wochen faulenzen, Spaß haben und das tun, zu was sie Lust haben.

Unser interessantes Ferienprogramm bietet auch den Daheimgebliebenen oder in der restlichen Ferienzeit viele Angebote und spannende Abwechslung. Es wurde gut gebucht und die ersten Angebote sind schon gestartet. Den engagierten Personen, die das Programm mit Leben gefüllt haben und dafür teilweise ihren Urlaub „investieren“, sei herzlich gedankt.

Viele Familien starten in den wohlverdienten Jahresurlaub weit weg oder ganz nah. Abschalten und Erholen oder/und große Erlebnisse und Eindrücke stehen an. Endlich ein wenig Zeit füreinander haben steht bei vielen Urlaubern ganz oben auf der Urlaubsliste.

Ich wünsche allen eine tolle Urlaubszeit, viele schöne und gemeinsame Stunden und die notwendige Erholung, um Kraft für die anstehenden Aufgaben zu tanken. Das wichtigste ist aber auf jeden Fall, dass Sie alle wieder gesund zurückkehren.

Herzliche Grüße im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung.

Ihr

Andreas Haas, Bürgermeister

Straßensperrung L1165 – Breitinger Straße in Richtung Norden ab Einsteinstraße gesperrt vom 25.08.-13.09.2019

Die Arbeiten für das neue Gewerbegebiet „Filde“ sind in vollem Gange. Nach dem dreiwöchigen Urlaub der ausführenden Firma startet die Baustelle am Montag, 26.08.2019 wieder.

Dann stehen die Umbauarbeiten an den Verkehrsinseln über die Einsteinstraße und neu über die Breitinger Straße und die Verbreiterung der Straße inkl. Linksabbiegespur an.

Hierfür muss die L1165 ab der Einsteinstraße in Richtung Norden voll gesperrt werden. Die Umleitung führt über Bernstadt (nicht über die Feldwege)!

Die Zu- und Abfahrt in und aus der Einsteinstraße ist während der Arbeiten gewährleistet und wird mit einer Ampel geregelt.

Die Sperrung findet im Zeitraum vom 25.08.2019 bis voraussichtlich 13.09.2019 statt. Anschl. sind alle Einbauten hergestellt und der fertige Straßenbelag aufgebracht. Das ist dann auch die letzte Sperrung in diesem Bereich für diese Maßnahme.

Wir bitten also nochmals um Ihr Verständnis. Es ist bald geschafft und leider besteht keine andere Möglichkeit.

Sommerferienprogramm

Sommerferienprogramm der Turnabteilung des TSV-Beimerstetten am 29.7.19

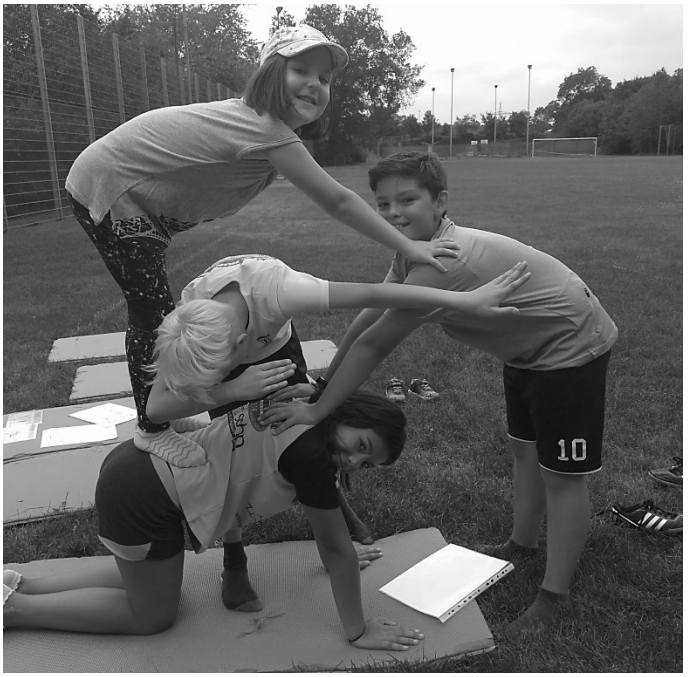
Es ist Montag und keiner musste in die Schule gehen! Juhu es sind Sommerferien!! und jeder weiß, was das bedeutet. Es ist Zeit für das Sommerferienprogramm.

Am 29. Juli ging es auf den Sportplatz und jeder durfte sich austoben. Schon beim Aufwärmen ging es sportlich los. Die vier Farben im UNO-Kartenspiel signalisierten den Kindern an welche Station es ging und wie oft diese zu absolvieren waren. Nach einer kurzen Trinkpause ging es in kleinen Gruppen an die nächsten sechs Stationen. Man konnte dort mit den Seilen hüpfen, Pyramiden mit allen Gruppenmitgliedern bauen, Purzelbäume sammeln, mit den Boulekugeln so nah wie möglich an verschiedene Ziele kommen, durch aufgehängte Reifen im Fußballtor treffen, knifflige Fragen - während man den Hula-Hoop-Reifen um die Hüften kreisen ließ - beantworten und das „Zehnerle“ mit dem Ball in die Luft machen.

In der anschließenden Pause gab es frisches Obst, was ratz fatz leer war. Jetzt durfte jeder an seine Lieblingsstation gehen und machen was er wollte. Bei der Wasserstaffel traten dann nochmals fünf Teams gegeneinander an, um zu schauen, welches am schnellsten den Krug am anderen Ende mit Hilfe eines nassen Schwammes zum Überlaufen brachte. .Zum Schluss wurden dann noch die originellsten Purzelbäume gezeigt und prämiert.

Es war ein schöner und gelungener Ferienauftakt und was für ein Riesen Glück hatten wir mit dem Wetter!

Bericht von Alexia und Vicky



Amtliche Bekanntmachungen

Standesamt

Geburt
30.06.2019
Lisa Sofia Zimmermann
Eltern: Sara Julia und Björn Zimmermann

Eheschließungen
14.06.2019
Julia Marie Klein und Florian Strobel
21.06.2019
Isabel Silina Metz und Torsten Sven Hauser

Sterbefälle
28.06.2019
Georg Hummel 86 Jahre
12.07.2019
Thomas Eugen Reinhardt 60 Jahre

LEADER Brenzregion

13. Projektaufruf für LEADER – Projekte in der Brenzregion:

Die LEADER- Aktionsgruppe Brenzregion befindet sich im vorletzten Jahr der aktuellen Förderperiode. Um die EU- Gelder auch in diesem Jahr noch der Region zu Gute kommen zu lassen, startet die LEADER- Aktionsgruppe Brenzregion einen weiteren Aufruf. Die Auswahlsitzung findet am 4. November statt.

Das Ministerium für ländliche Räume hat den Aktionsgruppen Informationen über die Verteilung von EU-Mitteln zukommen lassen. Es lohnt sich weiterhin Projektideen zu entwickeln und bei der LEADER- Geschäftsstelle einzureichen. Falls die für die kommende Sitzung ausgeschriebenen EU- Mittel nicht für alle eingereichten Projekte reichen sollten, gibt es die Möglichkeit nachzurücken. Das Ministerium für ländliche Räume hat für diese Fälle ein Verfahren entwickelt. Deswegen bitten wir alle Antragsteller mit vollständig ausgearbeiteten Projekten ausdrücklich darum sich bei der Geschäftsstelle zu melden.

Der Verein Regionalentwicklung Brenzregion e.V. bittet um die Zusendung von Projektanträgen für das Regionalentwicklungsprogramm LEADER der Europäischen Union sowie des Landes Baden-Württemberg. Mit Hilfe von LEADER sollen die Ländlichen Räume gestärkt werden. Die Projekte dürfen lediglich innerhalb der Gebietskulisse der LEADER – Brenzregion umgesetzt werden.

Wichtige Informationen zum Projektaufruf:
Der Projektaufruf beginnt am: 22.7.2019

Projektanträge können eingereicht werden bis: 14. 10.2019

Der Termin für die Projektauswahl wird sein: 4. 11.2019

Die Projektanträge sind einzureichen bei:
LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion, c/o Landratsamt Heidenheim, Felsenstraße 36, 89518 Heidenheim.

Die Informationen zu der LEADER – Brenzregion finden Sie im Regionalen Entwicklungskonzept (REK), welches unter www.brenzregion.de zum Download kostenlos für Sie bereit steht. Hier finden Sie auch das Projektdatenblatt.

Für folgende Themenbereiche können Projektanträge eingereicht werden:

- Lebensqualität gemeinsam gestalten
- Qualifizierung für alle ermöglichen
- Chancen für Frauen verbessern
- Natur- und Kulturerbe profilieren
- Landschaftspflegerichtlinie (LPR)
- Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum (IMF)
- Private nicht-investive Vorhaben Kunst und Kultur nach Art. 20 ELER-VO

Das EU – Budget für diesen Aufruf beträgt: **205.874, 63 - zuzüglich möglicher Rückflussmittel**. Hinzu kommen je nach Fördermodul nationale Fördermittel in entsprechendem Förderverhältnis.

Wir weisen darauf hin, dass die im Projektaufruf genannten Landesmittel unter dem Vorbehalt der noch ausstehenden Entscheidung des Landtages über den Haushalt stehen. Erst nach der Verabschiedung des Haushaltes durch den Landtag steht fest, ob die Fördermittel für Projekte der LEADER-Module 2 bis 5 bereitstehen.
Die Auswahlkriterien für die Projekte finden Sie unter Downloads auf der Website. („Bewertungsbogen für Projektanträge“).
Bitte reichen Sie möglichst vollständige, bewilligungsreife Projekte ein. Auf Grund der fortgeschrittenen Förderperiode ist die Gültigkeit der Beschlüsse der LEADER – Aktionsgruppe nach dem 1.10.2019 auf drei Monate verkürzt. Projekte die nach der Beschlussfassung durch die Aktionsgruppe nicht innerhalb von drei Monaten zur Bewilligung eingereicht werden, verfallen wieder.
Bei Fragen erreichen Sie die LEADER – Geschäftsstelle unter:
Tel.: 07321 – 321 – 2494 (Frau Rapp) oder – 2497 (Herr Lang); oder per E – Mail: leader@landkreis-heidenheim.de_ oder h.rapp@landkreis-heidenheim.de
Hier erhalten Projektträger eine umfassende Beratung und Unterstützung bei der Projektentwicklung.

LEADER: Fünf weitere Projekte in der Brenzregion beschlossen

Die LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion beschloss in ihrer jüngsten Steuerungsgruppensitzung EU-Zuschüsse für fünf Maßnahmen in Höhe von insgesamt rund 302.000 Euro. Dazu kamen Landesmittel in Höhe von knapp 72.000 Euro.

Der Vorstand ist mit der aktuellen Bilanz sehr zufrieden, so der stellvertretende Vorsitzende Theodor Nusser. „Aktuell sind 30 von 43 Projekten fertiggestellt, bzw. bewilligt. Das ergibt einen Anteil in Höhe von 69,77 Prozent.“ Mit den fünf aktuellen Projekten sind das in der Summe 48 Projekte, die in der Brenzregion seit Ende 2015 beschlossen wurden. Die Kooperation der Landkreise Heidenheim und Alb-Donau-Kreis und die langjährige Erfahrung der Steuerungsgruppe zeigen, dass die landkreisübergreifende Zusammenarbeit sehr gut funktioniert. „Diese Zusammenarbeit wollen wir auch in Zukunft gerne fortsetzen“, betonte Theodor Nusser.
Drei kommunale und zwei private Projekte wurden in der aktuellen Vergaberunde beschlossen. Vorbehaltlich der Bewilligung durch das Regierungspräsidium oder die L-Bank Stuttgart erhalten alle fünf Projektträger eine Förderung der Europäischen Union (EU) und des Landes Baden-Württemberg.
Die Landkreise Heidenheim und Alb Donau beantragten gemeinsam eine Förderung für ein transnationales Kooperationsprojekt der Brenzregion mit der Region Moulins in Frankreich. Im Zuge der Kooperation soll im Mai 2020 in Frankreich (Châtelperron) eine zweitägige Fachtagung mit Wissenschaftlern aus Deutschland, Frankreich, den Niederlanden und Spanien durchgeführt werden, um zu diskutieren, inwiefern es eine Beeinflussung des modernen Menschen durch den Neandertaler gegeben haben könnte. Darüber hinaus soll ein Tagungsband entstehen, in dem die verschiedenen Inhalte der Tagung für die interessierte Öffentlichkeit aufbereitet werden sollen. Infolge des transnationalen Kooperationsprojektes erhält die Brenzregion mit ihren Eiszeitkunstwerken, die auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes stehen, die Gelegenheit, sich im Mutterland der Urgeschichtsforschung, Frankreich, zu präsentieren.
Die Gemeinde Königsbronn beantragte den Anbau eines Küchentraktes am Café Veredelt, welche mit Hilfe eines überdachten Windfangs mit dem Gebäude, in dem sich das Café befindet, verbunden sein wird. Die bisher vorherrschenden Kapazitäten im Café Veredelt reichen nicht aus, um das deutlich gewachsene Gästeaufkommen vernünftig bewältigen zu können, zumal fast alle Gasthäuser im Hauptort geschlossen haben.
Die Gemeinde Königsbronn möchte zudem ein weiteres Projekt, das ebenfalls die Infrastruktur im Ortskern deutlich steigern soll, umsetzen. Im Ortskern soll ein barrierefreies Gebäude mit kostenlosen, öffentlichen WC-Anlagen errichtet werden, die ständig geöffnet sein sollen. Bisher gibt es in Königsbronn nur wenige Toiletten, was zu Engpässen führt bei einem größeren Besucheraufkommen wie z.B. Busgruppen, Radfahrer, Wanderer oder Theaterbesucher.

Die Brauerei Schlumberger aus Nattheim plant ein eigenes, bisher nicht für die Öffentlichkeit zugängliches Grundstück im Ortszentrum von Nattheim zu einer öffentlich zugänglichen Parkanlage umzugestalten und beantragte hierfür LEADER-Mittel.

Maximilian Brezger aus Hermaringen möchte eine Destillerie aufbauen, um das Obst seiner Streuobstwiesen sowie das Obst anderer Streuobstwiesenbesitzer zu hochwertigen, sortenreinen Destillaten zu verarbeiten. Ein bestehender Lagerraum soll zu einem Brennraum umgebaut werden. Der Raum soll gleichzeitig als Schauraum genutzt und deshalb mit einem großen Fenster zur Straßenseite versehen werden.

Die LEADER- Aktionsgruppe Brenzregion befindet sich im vorletzten Jahr der aktuellen Förderperiode. Um die EU- Gelder auch in diesem Jahr noch der Region zu Gute kommen zu lassen, hat die LEADER- Aktionsgruppe Brenzregion einen weiteren Aufruf gestartet. Die Auswahlsitzung findet am 4. November statt. Das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat den Aktionsgruppen Informationen über die Verteilung der EU-Mitteln zukommen lassen. Falls die für die kommende Sitzung ausgeschriebenen EU- Mittel nicht für alle eingereichten Projekte reichen sollten, gibt es die Möglichkeit nachzurücken. „Deswegen bitten wir alle Antragsteller ausdrücklich darum sich mit gut ausgearbeiteten Projekten bei der Geschäftsstelle zu melden“, so Geschäftsführerin Hester Rapp- van der Kooij.

Nachbarschaftshilfe

Nachbarschaftshilfe Beimerstetten e.V.

Unser Café im Haus Moll hat Sommerpause. Wir treffen uns zum ersten Mal nach den Ferien **am Mittwoch, den 12. September 2019 ab 14.30 Uhr**

Bis dahin wünschen wir allen einen wunderschönen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen bei Kaffee und Kuchen.

Ihr Café-Team
Conny, Jenny, Jutta, Silvia, Hilde, Gisela und Petra.

Sie möchten uns gerne helfen, dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre Mail.

Brauchen Sie Hilfe melden sie sich bitte unter der Nummer der Nachbarschaftshilfe 0163/6919323 Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Mittwoch von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Ihre Einsatzleiterinnen Conny Rohmann und Petra Mayer

Beimerstetter Mittagstisch

BEIMERSTETTER Mittagstisch TREFFEN · ESSEN · REDEN

Gemeinsam
Essen – Treffen – Reden
Der Mittagstisch hat Sommerferien!

Regionale Energieagentur Ulm

Regionale Energieagentur Ulm

Heimanlagen sind Basis für Erfolg der Photovoltaik

Beachtliche 46,3 TWh Strom haben die deutschen Photovoltaik-Anlagen 2018 erzeugt und damit mehr als 28 Millionen Tonnen CO2 eingespart. In großem Maße zum Erfolg beigetragen haben die PV-Anlagen auf Privathäusern: Ihr Anteil an der Kraftwerksleistung lag bei rund einem Drittel und damit vor dem Anteil der Eigentümer aus Gewerbe und Landwirtschaft.

Damit bilden die im Verhältnis kleinen Heimanlagen mit einer Leistung von bis zu zehn Kilowattpeak (KWp) das Rückgrad der deutschen Versorgung mit Sonnenstrom. Der Anteil des Sonnenstroms an der gesamten Stromerzeugung lag in Bayern 2017 laut Bundesnetzagentur bei 13,3 Prozent und in Baden-Württemberg bei 8,6 Prozent. Bundesweit soll 2020 ein Anteil von zehn Prozent erreicht werden. Vor zehn Jahren lag der Anteil des regenerativen Energieträgers Sonne bei gerade einmal 1,1 Prozent.

Regional erzeugt und verbraucht!

Wir von der Regionalen Energieagentur Ulm beraten Sie gerne rund ums Thema Sonnenstrom

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Sa., 03.08.2019
Löwen-Apotheke Ulm, Neue Str. 91, T. 0731/63626

So., 04.08.2019
Neutor-Apotheke Ulm, Olgastr. 83, T. 0731/968140

Mo., 05.08.2019
Wengen-Apotheke Ulm, Walfischgasse 26, T. 0731/619928

Di., 06.08.2019
Apotheke Wengentor Ulm, Keltergasse 1, T. 0731/14115890

Mi., 07.08.2019
Ried plus Apotheke Michelsberg Ulm, Stuttgarter Str. 155, T. 0731/14055091

Do., 08.08.2019
Römer-Apotheke Ulm, Elisabethenstr. 10. T. 0731/30983

Fr., 09.08.2019
Engel-Apotheke, Hafengasse 9, Ulm, T. 0731/63884
Ried Plus Apotheke, Ulm, Stifterweg 7, T. 0731/53136

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr
Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:
Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr
Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **116 117** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen**.** In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Notruf und Feuerwehr 112 ohne Vorwahl.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 19 – 21.30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 20.30 Uhr
Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Telefon 0 18 05 / 91 16 01 zu erfragen.

Rettungsdienste

Polizei	Telefon 110 (ohne Vorwahl)
Feuerwehr, Rettungsdienste	Telefon 112 (ohne Vorwahl)

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstraße 23-25,89073 Ulm

Montag, Dienstag und Mittwoch (8 bis 12:30 Uhr)
Sabine Böckeler, Telefonnummer 0731 185 4501
sabine.boeckeler@alb-donau-kreis.de

Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

Altersjubilare

Wir gratulieren am

02.08. Frau Babette Clauß zum 75. Geburtstag
02.08. Frau Irmgard Veyhl zum 70. Geburtstag
02.08. Herrn Bruno Müller zum 71. Geburtstag
06.08. Herrn Manfred Puppe zum 71. Geburtstag

Wir sagen allen hier genannten und nicht genannten Jubilarinnen und Jubilaren herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und wünschen alles Gute, Wohlergehen und vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Schließung der Deponie „Roter Hau“ in Ehingen-Stetten

Die Erdaushub- und Bauschuttdeponie „Roter Hau“ in Ehingen-Stetten ist in der Zeit vom **05.08. – 09.08.2019** geschlossen.

Serenadenkonzert

Einladung zum „Serenadenkonzert“ der Seniorenorchester der Blasmusik – Kreisverbände Biberach und Ulm/Alb – Donau am Sonntag, den 04. August 2019 auf dem Festplatz bei der Gemeindehalle in Sießen i.W. – Hörenhausen.
Wir laden alle Musikfreunde und Interessierte ganz herzlich zu unserem diesjährigen „Serenadenkonzert“ der Seniorenorchester der Blasmusik – Kreisverbände Biberach und Ulm/Alb – Donau ein, das am **Sonntag, den 04. August 2019 auf dem Festplatz bei der Gemeindehalle in Sießen i.W. – Hörenhausen um 19.00 Uhr** stattfindet.

Kreisseniorenorchester 2019: Foto Isabel Rundel

Die Ausführenden bei diesem vielversprechenden Serenadenkonzert sind das Seniorenorchester des Blasmusik – Kreisverbandes Ulm/Alb - Donau unter der musikalischen Leitung von Wolfgang Spada und das Seniorenorchester des Blasmusik - Kreisverbandes Biberach unter der musikalischen Leitung von Heinrich Rothermel. Schon viele Jahre bilden die Serenadenkonzerte den jährlichen musikalischen Höhepunkt beim Kreisverbands – Seniorenorchester Biberach. Die Besucher können sich wieder auf einen schönen und unterhaltsamen musikalischen Abend freuen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, bei schlechtem Wetter wird in die benachbarte Gemeindehalle Sießen i.W. ausgewichen. Auch feiert dabei die neue, befestigte Festbühne im Festgarten ihre Feuertaufe. Der Eintritt zu diesem Serenadenkonzert ist frei. Von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr gibt es eine Happy - Hour – Aktion mit Wurstsalat + 0,5 Ltr. Bier für 7,00 € und den ganzen Abend eine Bewirtung – Vesper und Getränke- durch den Musikverein Hörenhausen. Weitere Infos: www.bmkvbc.de und www.mv-hoerenhausen.de Machen sie sich einen schönen Abend und besuchen Sie unser Serenadenkonzert.
Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns alle sehr freuen.
Ihre Seniorenorchester vom Blasmusik - Kreisverband Biberach und vom Blasmusik – Kreisverband Ulm/Alb – Donau

Bild 2015 Seniorenorchester Ulm Alb Donau

Regierungspräsidium Tübingen

36 Auszubildende schließen erfolgreich ihre Ausbildung zum Straßenwärter ab

Die Absolventen wurden bei der Lossprechungsfeier am Freitag, 19. Juli 2019 im Ausbildungszentrum Nagold verabschiedet

Am Freitag, 19. Juli 2019 erhielten 36 erfolgreiche Straßenwärter aus ganz Baden-Württemberg in der Nagolder Seminarturnhalle ihre Zeugnisse. Bei der Abschlussprüfung im Nagolder Ausbildungszentrum der Straßenbauverwaltung mussten die angehenden Straßenwärter zuvor drei unterschiedliche, aber auch anspruchsvolle Aufgaben meistern, bevor sie mit der Aushändigung der Zeugnisse im Rahmen der Lossprechungsfeier ihre dreijährige Ausbildung beendeten.
Mit den Worten: „Sie haben es geschafft und können stolz auf das Erreichte sein,“ begrüßte der zuständige Abteilungsleiter des Regierungspräsidiums Tübingen Marcel Zembrot zahlreiche Gäste bei der Lossprechungsfeier. Gleichzeitig sprach er von einem wichtigen Meilenstein im Berufsleben der frischgebackenen Straßenwärter.
In seiner Gratulation an die erfolgreichen Prüflinge hob der Tübinger Regierungspräsident Klaus Tappeser hervor, dass die künftigen Mitarbeiter in den Autobahn- und Straßenmeistereien oder kommunalen Bauhöfen einen „ganz wichtigen Beruf“ gewählt haben. „Denn die Straßen brauchen Pflege und Hege, damit sie gut in Schuss sind und funktionieren. Und weil der Beruf des Straßenwärters immer anspruchsvoller werde, ist eine vernünftige Ausbildung notwendig,“ so Tappeser in seiner Festansprache. Gleichzeitig dankte er den vielen Beteiligten, die die Neu-Straßenwärter auf ihrem Weg begleitet haben.
Ministerialrat Thomas Bucher, der die Glückwünsche von Verkehrsminister Winfried Hermann MdL überbrachte, betonte in seinem Grußwort: „Wir bekennen uns zum Ausbildungsberuf des Straßenwärters.“ So würden jährlich rund 200 Millionen Euro in den Unterhalt des Straßennetzes investiert – und „da brauchen wir gut ausgebildetes Personal,“ wie der Ministerialrat deutlich machte.
Als stellvertretender Schulleiter der Rolf-Benz-Schule in Nagold hob Michael Heilig hervor, dass die jungen Straßenwärter eine qualifizierte Basis für ihr weiteres Berufsleben geschaffen haben. Sein Eindruck war, dass die 36 erfolgreichen Jungstraßenwärter in den letzten drei Jahren deutlich gereift sind.
Im Nagolder Jugenddorf wurden die angehenden Straßenwärter drei Jahre lang während der Berufsschulzeiten sowie der überbetrieblichen Ausbildung internatsmäßig untergebracht

und sozialpädagogisch betreut. „Sie leisten eine wichtige Arbeit für alle Verkehrsteilnehmer," betonte Jugenddorfleiter Kurt Reich.
Den Preis des Jahrgangsbesten konnte Regierungspräsident Klaus Tappeser zusammen mit dem Prüfungsausschussvorsitzenden Stefan Brenner an Marcel Pfeffer von der Straßenmeisterei Balingen überreichen. Im Anschluss erhielten 13 Absolventen zusätzlich ihre Bescheinigung über den Mittleren Bildungsabschluss. Zum Abschluss gab es noch etliche Preise und Belobigungen für gute Leistungen in der Berufsschule.

Frisch gebackene Straßenwärter erhielten am 19.07.2019 nach erfolgreicher Abschlussprüfung ihre Zeugnisse.
Zweite Reihe von links: Abteilungsleiter Marcel Zembrot, Prüfungsausschussvorsitzender Stefan Brenner, Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Als erfolgreichster Jungstraßenwärter wurde Marcel Pfeffer von Regierungspräsident Klaus Tappeser (links) und dem Prüfungsausschuss-Vorsitzenden Stefan Brenner (rechts) ausgezeichnet.

Der Kindergarten informiert

Kinderhaus Sonnenschein

Das große Krabbeln im Sonnenschein

Traditionell feierten die Sonnenschein-Kinder mit ihren Familien den Abschluss eines ereignisreichen Kinderhausjahres mit einem Sommerfest.

Im September gestalteten die Kinder ihre eigenen Gruppenmaskottchen und reisten mit ihnen durch das Jahr. Stationen machten sie in der bunten Herbstnatur, beim Laternenlauf und Singen unserer Laternenlieder, in der spannenden Adventszeit, beim Besuch im Weltall, im Wald und abschließend auf der Wiese im Kinder"garten". Hier entdeckten wir allerlei interessante Wesen und mit diesen gemeinsam erlebten wir ein lustiges Honigfest.

In einer Aufführung erzählten die Kinder von ihren Begegnungen mit den Krabbeltieren. Unsere jüngsten Kindergartenkinder tanzten den „Biene-Maja-Tanz" und alle klatschten, hüpften und drehten sich begeistert mit. Einen Arbeitseinsatz erledigten dann unsere großen Buben als Ameisen. Sie sammelten Gaben für das Fest und sorgten für viele Lacher unter den Gästen.

Unsere großen Kindergarten-Mädchen erzählten die Geschichte von der „Raupe Nimmersatt" und tanzten anschließend den Schmetterlingstanz mit vielen bunten Tüchern. Abschließend hatten unsere Kleinsten aus der Krippe ihren großen Auftritt und verzauberten als Sonnenkäferfamilie die Herzen der Erwachsenen. Mit „Schubidubidu" tanzten dann Groß und Klein gemeinsam in das Fest.

An den vorbereiteten Spielstationen galt es nun Waben für unseren Sonnenschein-Bienenstock zu sammeln. Beim Nektar-Sammeln, Ameisenstapeln, Insekten-Memory, Nektar-Schlürfen und dem Marienkäfer-Punkte-Sammeln gab jeder Gast sein Bestes und unser Bienenstock füllte sich in Windeseile mit vielen Honigwaben.

Nach so viel Arbeit hatten sich alle eine Stärkung verdient. Der Elternbeirat hatte genügend Würste auf den Grill und das reichhaltige Salat und Nachtischbüfett der Eltern ließ keine Wünsche offen. Auch der Durst konnte gelöscht werden.

Bei netten Gesprächen ließen wir den Tag gemütlich ausklingen und die Kinder nutzten die Gelegenheit, die von der Elternkasse finanzierten Fahrzeuge und Fußballtore im Garten auf ihre Tauglichkeit zu testen.

Und so wunderten wir uns nicht, dass die Sonne schon längst untergegangen war und sich auch die Insekten schon schlafengelegt hatten, als die letzten Besucher das Honigfest verließen.

Das Team vom Kinderhaus Sonnenschein möchte sich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Eltern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit beim Elternbeirat für die engagierte und hilfreiche Unterstützung bei allen Helfern bei Basaren und Märkten für das Auffüllen der Beträge in der Elternkasse im Kinderhausjahr 2018/19 bedanken.

Wir wünschen allen gesunde und erholsame Sommerferien und freuen uns auf ein erfolgreiches neues Kinderhausjahr.

Freiwillige Feuerwehr

FREIWILLIGE FEUERWEHR BEIMERSTETTEN

Altersabteilung

Unser nächster Kameradschaftsabend findet am Donnerstag, um 19.30 Uhr in der Florianstube statt.

gez. A. Seitz

Kirchliche Nachrichten

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Anschrift: Evangelisches Pfarramt
Pfarrer Benjamin Lindner
Neue Straße 1
89179 Beimerstetten
Telefon: 07348-7823
Internet: www.evk-beimerstetten.de
E-Mail: Pfarramt.Beimerstetten@elkw.de
Bürozeiten: Dienstags von 08.30 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wochenspruch:
So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph. 2, 19)

Opferzweck:
Eigene Gemeinde.

Wochenkalender

Sonntag, den 04. August 2019 (7. Sonntag nach Trinitatis)
19.07 Uhr AGO – Abendgottesdienst **„Sing and pray“** mit Abendmahl in der Gustav-Adolf-Kirche in Vorderdenkental – Pfr. Lindner
Anschl. Kirchcafè in der Gustav-Adolf-Kirche Vorderdenkental

Mittwoch, den 07. August 2019
19.30 Uhr Gebetskreis in der Petrus-Kirche Beimerstetten

Donnerstag, den 08. August 2019
09.30 Uhr Spiel- und Krabbelgruppe, Evang. Gemeindehaus, Beimerstetten
10.30 Uhr Oekumenischer Gottesdienst im Pflegeheim Gienger

Freitag, den 09. August 2019
19.45 Uhr Senfkorn in Vorderdenkental

Der Kirchenchor, der Gospelchor sowie die Proben der Posaunenchöre finden in den Ferien nicht statt. Ansonsten gelten die intern in den Kreisen getroffenen Vereinbarungen

Veranstaltungsinformationen:

„So predigt Gott das Evangelium auch durch die Musik.“ (M Luther)
Abendgottesdienst “Sing and pray“

Herzliche Einladung zum Abendgottesdienst am 04. August um 19:07 Uhr.

Mit viel Musik – fröhlicher und nachdenklicher – mit dem Raum, Gott in der Musik zu begegnen und mit der Feier des Abendmahls. Der Gottesdienst wird von der „Kirchenband“ mitgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir sehr herzlich zum gemütlichen „Kirchcafè“ ein.

Fahrdienst „Gottesdienst-Taxi“
Westerstetten – Vorderdenkental

Da in Westerstetten nur an einem Sonn- oder Feiertag im Monat ein evangelischer Gottesdienst stattfinden kann, möchten wir ab sofort für die Westerstetter eine Mitfahrgelegenheit zu den Gottesdiensten in Vorderdenkental anbieten. Wenn Sie also gern an einem Gottesdienst in Vorderdenkental teilnehmen möchten, aber keine Möglichkeit haben, dorthin zu kommen, laden wir Sie herzlich zum Mitfahren ein!

Kommen Sie einfach zum **Treffpunkt bei der Bäckerei** in Westerstetten. **Abfahrt ist jeweils 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn**. Selbstverständlich bringt Ihr „Taxi“ Sie nach dem Gottesdienst wieder nach Westerstetten zurück.

Der **nächste Termin**, an dem Sie mitfahren können, ist:

04. August 2019 18:45 Uhr (Abendgottesdienst)

Gebetskreis am 07. August 2019

Wie ein Schuster einen Schuh macht und ein Schneider einen Rock, also soll ein Christ beten. Eines Christen Handwerk ist Beten. (Martin Luther)

Aus diesem Grund laden wir ganz herzlich zum **Gebet für unsere Gemeinde** in die Petrus-Kirche in Beimerstetten ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Informationen aus der Kirchengemeinde

Kirchenwahlen am 1. Dezember 2019
Am 1. Dezember 2019 sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Fast zwei Millionen evangelische Kirchenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Die arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Um zu guten Entscheidungen für die Gemeindearbeit zu kommen, werden vielfältige Erfahrungen und Gaben, Engagement und die Liebe zu Kirche und Gemeinde gebraucht.

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Mitglieder der Landessynode werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern für sechs Jahre gewählt.

Informationen zur Wahl: kirchenwahl.de

Stellenausschreibung Kirchengemeinderätin/-rat
Die Evangelische Kirchengemeinde Beimerstetten – Westerstetten - Vorderdenkental sucht für die neue Amtsperiode zum 01.12.2019 **neue Kirchengemeinderätinnen und -räte.**

Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in der Kirchengemeinde, ein Mindestalter von 18 Jahren und die Verbundenheit mit unserer Kirchengemeinde.

Aufgaben:
Die Aufgabe des Kirchengemeinderates besteht in der Steuerung und Weiterentwicklung der Kirchengemeinde und ihrer Prozesse. Dazu gehören die folgenden Aufgaben:

- Kontaktperson für Mitarbeitern/innen sein
- Weiterentwicklung von Arbeitsbereichen der Kirchengemeinde und Entwicklung neuer Ideen
- Vor-Ort-Management in Beimerstetten, Westerstetten und Vorderdenkental
- Repräsentation der Kirchengemeinde im Gottesdienst, bei Besuchen und verschiedenen Veranstaltungen
- Entscheidungen über Personal, Finanzen, Gebäude
- Regelmäßige Sitzungsteilnahme
- Aktive Gestaltung und Planung von Veranstaltungen
- Eigene(s) Fachwissen, Erfahrungen und Qualifikationen einbringen
- Zusammenarbeit mit anderen Mitgliedern im KGR und mit dem Pfarramt

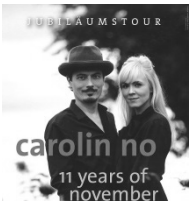
Was wir bieten:

- Eine Plattform eigene Ideen umzusetzen und die eigenen Fähigkeiten in einem Leitungsgremium einzubringen
- Ein sehr gut zusammenarbeitendes Team
- Die Möglichkeit Kirchengemeinde zu gestalten, z.B. im Gottesdienst
- Geistliche Impulse für die persönliche Entwicklung
- Eingebunden sein in ein gut funktionierendes Netz aus Gemeindegruppen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Bei **Interesse und Rückfragen** sprechen Sie gerne die aktuellen Kirchengemeinderätinnen und -räte an. Oder melden Sie sich im Pfarramt, Neue Str. 1, 89179 Beimerstetten, Tel.: 07348/78 23; Mail: pfarramt.beimerstetten@elkw.de

Der Evang. Kirchengemeinderat hat in seiner Sitzung am 18. Juli 2019 beschlossen für unsere Kirchengemeinde eine Wählerliste anzulegen. Bis zum Freitag, 25. Oktober 2019 um 18:00 Uhr können beim Pfarramt Wahlvorschläge zur Kirchengemeinderatswahl und zur Wahl zur Landessynode bis zum 4. Oktober 2019 beim Vorsitzenden des Vertrauensausschusses eingereicht werden. Wir bitten die Gemeinde sich rege an der Wahl zu beteiligen.

Terminvorschau:



Konzert Carolin No, Dornstadt,
19.10.2019 um 20:00 Uhr

Wir freuen uns, die Band **carolin no** gemeinsam mit der katholischen Kirchengemeinde Dornstadt bei uns begrüßen zu dürfen!

Hinter dem Namen Carolin No stehen die beiden Singer-Songwriter Carolin und Andreas Obieglo. Die beiden miteinander verheirateten Multiinstrumentalisten leben – nach Stationen in Berlin und den USA – in der Nähe von Würzburg, wo sie ihre Songs schreiben und produzieren. Das Duo, das für seine Alben vielfach ausgezeichnet und von der Fachpresse hochgelobt wurde, und das bereits mit Größen wie Konstantin Wecker, Reinhard Mey, Hannes Wader sowie Joan Armatrading und Suzanne Vega auftrat, veröffentlichte bisher elf gemeinsame Alben mit vorrangig englisch- und deutschsprachigen Liedern. 2018 feierten die beiden Ausnahmekünstler ihr 11jähriges Jubiläum, das gekrönt wurde durch die Verleihung des Kulturförderpreises ihrer Heimatstadt Würzburg. Wegen des großen Erfolges verlängern Carolin No ihre Jubiläumstour in 2019. Ein neues Album ist für den Herbst 2019 angekündigt.

(Copyright: Hear the Silence-GbR 2019)
Pressestimmen (Auszug):
»Carolin No machen nicht nur außergewöhnliche Musik, sie haben auch etwas zu sagen.«
Mainpost Würzburg

»Immer treffen Caro und Andis Lieder mitten ins Herz, ohne dass der Verstand still steht. Ganz selten kann ein Konzert die Besucher so nachhaltig staunen lassen wie dieses.«
Aachener Zeitung
»Atemberaubend gut!«
Weser-ITH News
Der Vorverkauf hat begonnen - Vorverkaufsstellen:
Ev. Pfarramt Beimerstetten, Rathaus Beimerstetten, Kath. Pfarramt Dornstadt, Elektro Schmid Dornstadt, Schuhhaus Höllerer Dornstadt, VR-Bank Westerstetten und online hier:

Zum Ticketshop reservix

Veranstaltungsort: Kath. Kirche St. Ulrich, Dornstadt
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Beimerstetten – Westerstetten – Vorderdenkental und Kath. Kirchengemeinde Dornstadt

Ökumene

Gottesdienst im Seniorenpflegeheim Gienger am 08. August 2019
Liebe Gemeindemitglieder, einmal im Monat findet im Seniorenpflegeheim Gienger, In der Strenge 32, ein ökumenischer Gottesdienst statt. Beginn ist immer um 10.30 Uhr und endet um ca. 11.00 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn auch Besucher aus der Gemeinde zu diesem Gottesdienst kommen und uns beim Singen und Beten unterstützen. Mit einem Schwätzchen im Anschluss bereiten Sie unseren Bewohnern eine große Freude.
Es freuen sich auf Sie Fam. Bopp, Erna Kienzler-Blumer, Pfarrer Lindner, Pfr. Weber und unsere Bewohner.

Ökumenische Seniorenausfahrt
Obwohl die erste Ausfahrt im Juni diesen Jahres leider wegen zu wenig Anmeldungen kurzfristig abgesagt werden musste, wagen wir es dennoch, die 2. Tagesfahrt im September vorzubereiten.
Wir starten am **Montag, 02. Sept. 2019** nach Füssen im Allgäu, werden – wie schon Tradition – unterwegs eine Kaffeepause einlegen. In Füssen angekommen gehen wir ein kleines Stück Weg zum Lechfall. Am Lechfall ergießt sich der Lech über eine im 18. Jahrhundert angelegte Staustufe in eine enge Klamm, bevor er unterhalb der Engstelle in einem breiten Bett an Füssen vorbei fließt.
Anschließend bleibt Zeit, die Stadt Füssen und seine Cafés zu erkunden. Der Bus nimmt uns dann wieder mit und bringt uns zum Hafen am Forgensee, nördlich von Füssen, der 1954 erstmals als Kopfspeicher aufgestaut wurde. Von dort aus können wir bei einer einstündigen Schiffsfahrt das Bergpanorama genießen, unter anderem auch das sicherlich bekannte Schloss Neuschwanstein.
Die Rückfahrt beinhaltet traditionsgemäß eine abendliche Einkehr.
Abfahrt ist am **Montag, 02.09.2019 um 10.00 Uhr am Evang. Gemeindehaus Beimerstetten,** Rückkehr ca. 20.00 Uhr. Die Unkosten belaufen sich auf € 29,00 incl. Kaffeepause und Schifffahrt.
Anmeldungen bitte beim Evang. Pfarramt unter 07348/7823 oder Familie Berron unter 07348/6931 (auch Anrufbeantworter), Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Seelsorgeeinheit Bollingen-Dornstadt-Tomerdingen

Kirchengemeinde in Beimerstetten
Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,
☎ 07348/ 21539; ✉ raweber@drs.de

St. Ulrich Dornstadt, Hirschstr. 2,
☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,
Di + Do 8.00 – 12.00 Uhr, Mo + Fr 10 – 12.00 Uhr,
Mi 15.00 – 18.00 Uhr
Internet: www.kirche-beimerstetten.de

Gottesdienste in Dornstadt, Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsingen
Freitag, 2.8.2019
Dornstadt:
18.30 Uhr Rosenkranz
Dornstadt:
19.00 Uhr Messe
Sonntag, 4.8.2019 – 18. Sonntag Jkr. C
Beimerstetten:
09.00 Uhr Messe
Dornstadt:
10.15 Uhr Messe
Freitag, 9.8.2019
Dornstadt:
18.30 Uhr Rosenkranz
Dornstadt:
19.00 Uhr Messe

Gottesdienste in St. Stephanus
Sonntag, 04.08.2019, 18. Sonntag im Jahrkreis C
Keine Messe
Mittwoch, 07.08.2019
18 Uhr Rosenkranz
Donnerstag, 08.08.2019
19 Uhr Messe

Gottesdienste in Mariä Himmelfahrt
Samstag, den 03.08.2019
19.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, den 06.08.2019
19.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, den 07.08.2019
19.00 Uhr Rosenkranz

Aktuelles für Dornstadt
Kirche St. Ulrich bis zum 20.09.2019 wegen Sanierung des Bodens geschlossen
Nach erfolgter Kirchenrenovierung im Jahr 2014 stellte man im Laufe der Zeit fest, dass der Holzboden nicht gleichmäßig eingelassen war und somit erhebliche Farbunterschiede zu sehen waren. D. h., mit der Zeit kamen vorhandene Wischstreifen immer stärker zum Vorschein. Zudem mussten wir befürchten, dass früher oder später der Hirnholzpflasterboden u. U. weiter und tiefgründiger beschädigt wird. Nach Begutachtungen durch und längeren Verhandlungen mit den beteiligten Firmen werden diese ab dem 22.7. den Boden abschleifen, neu einlassen und versiegeln. Dazu müssen die Bänke ausgebaut und die Orgel gut eingepackt werden. Das wird einen längeren Zeitraum beanspruchen: vom 22. Juli. bis 20. September 2019 wird die Ulrichskirche geschlossen sein. In dieser Zeit finden die Gottesdienste im Gemeindehaus statt.

Pfarrbüro
In der Zeit vom **29.7. bis 9.8.2019** ist das Pfarrbüro geschlossen. In dringenden Angelegenheiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter, dieser wird regelmäßig abgehört. Tel. 07348-21539.

Öffnungszeiten in den Sommerferien: Montag bis Freitag immer von 8.30 bis 12.00 Uhr. Mittwochnachmittag ist geschlossen.

Aktuelles für die Seelsorgeeinheit

Aus dem Jahresprogramm 2019 der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen / Ulm
Fußwallfahrt von Eichstätt nach Ellwangen
Vom Dienstag, 20. bis Sonntag, 25. August findet eine Fußwallfahrt auf den Spuren Philipp Jeningens von Eichstätt nach Ellwangen statt. Der Weg durchs Altmühltal und das Nördlinger Ries hinein in den Virngrund führt vom Geburtsort zum langjährigen Wirkungs- und auch Sterbeort des Jesuitenpaters Philipp Jeningen (1642-1704). Zum äußeren Gehen der 120 Kilometer kommt ein innerliches Ausschreiten mit geistlichen Gesprächen, Besinnungen und allabendlicher Eucharistiefeier. Diese „Exerzitien auf dem Weg" werden von Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel zusammen mit einem Team begleitet. Veranstalter ist die ignatianische Bewegung „action spurensuche", die häufig im Dekanat Ehingen-Ulm zu Gast war. Übernachtet wird in einfachen Quartieren.

Das Gepäck wird in einem Begleitfahrzeug transportiert. Das Thema der Wallfahrt lautet „Weiter glauben – Geist, Heiligung und ewiges Leben im Credo“. Informationen gibt es in der Dekanatsgeschäftsstelle, Tel.: 0174/6020511, E-Mail: dekanat.eu@drs.de und unter www.action-spurensuche.de.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Termine
So., 04.08.
09:30 Uhr Gottesdienst
Mi. 07.08.
20:00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

TSV BEIMERSTETTEN e.V.

www.tsv-beimerstetten.org

Sportheim TSV Beimerstetten
Das Sportheim des TSV Beimerstetten ist **jeden Donnerstags ab 19.00 Uhr** geöffnet

Draußen schmeckt es besser... in unserem Biergarten

Am Donnerstag, den 08. August laden wir Sie ein und bieten Ihnen gebratene Rinderrippe mit wilden Kartoffeln und Cole Slaw- Salat oder Gemüselasagne.

Das Sportheim-Team freut sich auf Ihr Kommen.

Abt. Fußball

Vorankündigung:
Am kommenden Samstag, den 03.08. und Sonntag, den 04.08.2019 nimmt unsere Mannschaft am Gemeinde-Pokal-Turnier auf dem Sportgelände in Bollingen teil.

Zeitplan der Gruppenspiele des TSV Beimerstetten am 03.08.2019
13:05 Uhr TSV Beimerstetten – TSV Westerstetten
15:15 Uhr SV Lonsee – TSV Beimerstetten

Die Platzierungsspiele finden am Sonntag, den 04.08.2019 ab 12:00 Uhr statt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn uns einige Fans bei diesen schweren Spielen unterstützen würden.

Hilferuf!
Ein Fußballer von uns sucht ab Oktober 2019 eine 2-Zimmer Mietwohnung mit ca. 50-60 m in Beimerstetten. Es wäre echt Klasse, wenn jemand ein solches Objekt zur Verfügung stellen könnte.

Zuschriften bitte per E-Mail an P.Lopes_scp@hotmail.de

Abt. Leichtathletik

Ausflug Deutsche Leichtathletik Jugendmeisterschaften
Am vergangenen Samstag fuhren wir am frühen Mittag nach Ulm ins Donaustadion, wo die 78. Deutschen Jugendmeisterschaften ausgetragen wurden.

Während die Starts der 100m Läufe verfolgt wurden, planten wir, welche Disziplinen als nächstes auf unserem Programm stehen sollten. Unser erster Halt war beim Hochsprung, wo wir zusahen wie die Springerinnen elegant die Latte überquerten.

Aus der Ferne konnten wir auch die Diskuswerfer beobachten, mit dem Silberwurf von Antonia Kinzel.

Als es durch die Aufwärmzone zum Stabhochsprung gingen, konnten die Athleten bei ihren Wettkampfvorbereitungen beobachtet werden.

Mit einer Waffel in der Hand bestaunten wir von der Tribüne aus das Spektakel, als die

Stabhochspringer in hohem Bogen nur zwei Meter neben uns abhoben.

Auf der Sponsorenmeile flüchteten wir vor dem Regen unter das Zelt der Jugendleichtathleten des DLV. Bei einem Quiz mussten Fragen zu unterschiedlichen Themen beantwortet werden "Trikots der Leichtathletik", "Mental Puzzle" und "Doping" um ein DM2019 Armband zu ergattern.

Da die Wettkämpfe wetterbedingt auf unbestimmte Zeit unterbrochen wurden, musste der Heimweg angetreten werden. Schade, wir hätten gerne noch die Athleten von "Morgen" bei ihren weiteren Wettkämpfen verfolgt.

Vereinsmeisterschaften
Bei einem gemeinsamen Grillen trafen sich am frühen Abend des 20. Juli die Wettkämpfer und Gäste der diesjährigen Vereinsmeisterschaften, um die Teilnehmer zu ehren. Doch bevor es um das leibliche Wohl ging, bestritt am Nachmittag die Jugend ab 12 Jahre und alle älteren Athleten ihre Wettkämpfe. Uns erfahrenen Leichtathleten hat es besonders gefreut, dass sich so zahlreiche neue Gesichter an den Start wagten. Mit viel Spaß und Ehrgeiz wurden die schweißtreibenden Disziplinen bewältigt. Sprint, Sprung und Stoß brachten den einen und anderen zu persönlichen Höchstleistungen, auf die alle stolz sein durften.

Die Schülerinnen und Schüler U12 absolvierten in der Woche zuvor ihre Wettkämpfe.

Nach der Auswertung und gemütlichem Grillen an der Egert-Halle,

wurden die Ergebnisse der 37 Wettstreiter in den 17 Altersklassen bekanntgegeben und die Urkunden verliehen. Zum Schluss folgte noch der Höhepunkt des Abends, die Vergabe der Vereinspokale im Kinder und Erwachsenen Bereich.

Der Wanderpokal in den vier Kategorien ging in diesem Jahr an:

Schülerinnen:	Maike Schütz
Schüler:	Ben Waniek
Frauen:	Susi Schlumberger, zum 10. Mal in Folge
Männer:	Christof Mang

Abt. Turnen

Das Kinderturnen aller Altersklassen und der Kurs „Young Spirit“ finden nach den Sommerferien ab KW 38 **ab dem 16.08.2019** wieder statt.

Eventuell gibt es zeitlich Änderungen bei den Trainingszeiten. Die Trainingszeiten werden nochmal am Ende der Sommerferien im Mitteilungsblatt erscheinen und dann auch auf der Homepage zu lesen sein.

Alle Übungsleiter/innen wünschen euch schöne Ferien!

KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige. Gruppenabend jeweils mittwochs 19.30 bis 21.30 Uhr. Dornstadt, evang. Gemeindezentrum, Markushaus.
Auskünfte und Info: 0731/264637 oder 07340/929538.

SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V.

Deutsche Feldbogen Meisterschaften in Mittenwald
Diana Wiesner und Karl Gerth-Wassermann vom Schützenverein Beimerstetten wurden durch die Qualifikation zu dieser Meisterschaft vom DSB eingeladen. Aus ganz Deutschland kamen die besten Schützen zu diesem hochklassigen und hochgradigen Turnier.

Ein tolles Bergpanorama hatten die Schützen zu bestaunen. Doch vorrangig galt bei uns Schützen die Aufmerksamkeit den aufgestellten Zielen. 24 Scheiben im Gelände, 12 bekannte Entfernungen und 12 unbekannte Entfernungen galt es zu meistern. Dieser extreme Parcours hatte steile Bergauf- und Bergabschüsse bis zu 60 Grad. Wow, so etwas hatten wir auch noch nicht absolviert und die schwer einzuschätzenden Entfernungen von 5 bis 50 Metern ergänzten das Ganze. Das Gelände bot den Schützen auch selten einen guten Stand, was als Schwierigkeit noch dazu kam.

Nach über 6 Stunden war es dann geschafft. Nach der Auswertung der Schießzettel sah man dann seine Platzierung. Diana schaffte mit 244 Ringen den 6. Podiumsplatz in der Damenblankbogen Klasse, in der die besten 16 Schützinnen antraten. In der Master Blankbogenklasse traten 34 Schützen an. Hier erreichte Karl mit 269 Ringen das erste Drittel und damit einen stolzen 11. Platz.

Der SVB gratuliert den beiden zu Ihren Platzierungen und drückt für die Deutschen Meisterschaften "Bogen im Freien" die Daumen. Diese werden am kommenden Wochenende in Berlin vor dem Olympiastadion ausgetragen.

Alles ins Gold

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN
Ortsgruppe Beimerstetten

Grillfest im Haitel – bei schönem Wetter
Termin: Samstag, 03.08.2019
Alternativ / Ersatz-Termin: Samstag, 17.08.2019
Uhrzeit: 18:00-23:30 Uhr
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer/-innen, die beim Grillen und geselligem Beisammensein, auf dem wunderbar hergerichteten Haitel, mit dabei sein werden. Für die Getränke (alkoholische und alkoholfreie) sorgt der Albverein. Das Grillgut bringt jede(r) Teilnehmer(in) selbst mit.

Wilhelm Honold und Vorstandschaft

Vorankündigungen:
Rad-Wanderung „auf dr Alb"
Wann: Sonntag, 25.08.2019
Uhrzeit: 13:00-19:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Heuweg um 13:00 Uhr
Die TeilnehmerInnen kommen mit ihren Fahrrädern und erfahren dann vom Radwanderführer die Details zur Tour.

Ich freue mich auf zahlreiche RadlerInnen.
Ihr Wanderführer Erwin Hagendorn

Der Dienstagsnachmittagstreff am 27.08.2019 findet nicht statt!
Wir machen Sommerpause!!!
Unser nächster Dienstagsnachmittagstreff findet wieder am 24. September statt.

Wir freuen uns auf Sie! Der Vorstand

Wir wandern mit der Bundeswehr am 11.09.2019
Liebe Mitglieder, liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, bei den Vorbereitungen zum Gemeindefest der Vereine (am Wahltag) haben auch Soldaten des 2./SanRgt3 aus Dornstadt teilgenommen. Dabei wurde das Wiederaufleben der Partnerschaft mit der Gemeinde Beimerstetten und mögliche gemeinsame Aktivitäten angesprochen – u.a. gemeinsame Wanderungen mit dem Albverein.

Nun ist es soweit; die Planungen hierfür nehmen konkrete Formen an.

StFw. Netzer hat uns folgenden Vorschlag gemacht:

Wo:	Starzlachklamm am Grünten bei Burgberg / Sonthofen
Was:	Die Wanderung ist für alle Altersklassen möglich. Dauer 2 – 2,5 Std.
Wann:	11. Sept. 2019! Wenn schlechtes Wetter, dann am 12. Sept.
Wie:	Wir fahren mit dem Bundeswehrbus.
Wie viele:	max. 20 Teilnehmer vom Albverein

Interessierte dürfen sich gerne ab sofort melden unter Tel. (07348) 6894 bei Gerd Maier

Interesse ???
"Eine Wanderreise nach Sizilien mit dem Albverein in 2020"?
Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,
Rosario Bellina – stammt aus Sizilien, ist aber vor vielen Jahren zu uns nach Deutschland gekommen.
Immer noch hängt er an seiner Heimat - und das ist auch gut so. Bereits an zwei Lichtbilderabenden hat er uns seine Heimat vorgestellt.

Nun bietet er gemeinsam mit seiner Frau vom 30. April bis zum 09. Mai 2020 eine 10-tägige Sizilien-Wanderreise an: Die Plätze sind jedoch beschränkt. Darum bittet er, sich kurzfristig per Mail zu melden, wenn Interesse an der Wanderstudienreise besteht. Um einen preisgünstigen Reisepreis für Flug und Hotel bekommen zu können, bitten er um Anmeldung bis Ende September 2019.

Rosario Bellina – info@bellina-ontour.de; Tel. 07021 577833.

Wir können uns durchaus vorstellen, dass wir an dieser Wanderreise teilnehmen; denn diese Reise könnte eine Alternative für unsere in 2020 anstehende Ortsgruppen-Wanderreise sein.

Interessierte wenden sich bitte an Gerd Maier (07348) 6894 oder E-Mail: HannesGerdMaier@aol.com

VDK
Ortsverband Beimerstetten

Goldener Internetpreis für Internetlotsen für Senioren
Bereits zum sechsten Mal seit 2012 lobt ein Bündnis aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft den Goldenen Internetpreis „Digital aktiv im Alter" aus. Teilnehmen können Initiativen, die sich für die aktive und sichere Nutzung von digitalen Möglichkeiten im Alltag älterer Menschen engagieren. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), der der Sozialverband VdK neben weiteren mehr als 100 Organisationen angehört, ist einer der Partner des Goldenen Internetpreises 2019. Noch bis zum 31. August können sich Senioren, die als Internetlotsen für Ältere aktiv sind, bewerben, ebenso generationsübergreifende Projekte sowie vorbildlich vernetzte Gemeinden und Quartiere. Die Preise sind mit insgesamt über 10 000 Euro dotiert. Schirmherr ist Bundesinnen- und Heimatminister Horst Seehofer. Details unter www.goldener-internetpreis.de im Netz.

BUGA 2019: VdK mit Musterapartment dort
Wie man auch mit körperlichen Einschränkungen des Alters oder mit Körperbehinderung selbstbestimmt wohnen kann, kann man sich noch bis Anfang Oktober auf der BUGA 2019 – der Bundesgartenschau in Heilbronn – anschauen. Dort zeigt der Sozialverband VdK ein barrierefreies Musterapartment, das auch mit so genannten alltagsunterstützenden Assistenzlösungen (AAL) ausgestattet ist. Dieses Apartment (Nummer 79 im BUGA-Geländeplan) ist täglich – außer montags – von 10.00 bis 16.00 Uhr zu besichtigen. VdK-Experten stehen dort für Fragen zur Verfügung. Ausführliche Informationen in der Juni-VdK-Zeitung (Seiten 11 und 13).

Marlene Kaufmann, OV-Vorsitzende, Telefon 07348 7998

Die Volkshochschule informiert

Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt in der Außenstelle der Ulmer Volkshochschule im Rathaus bei Lisa Weckerle.

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 13.00 Uhr
E-mail:	info@vh-ulm.de, Internet: www.vh-ulm.de

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt. Telefon (0 73 48) 96 71 75 00 (Zentrale), Telefax (0 73 48) 96 71 75 10, E-Mail: info@beimerstetten.de,
Internet: www.beimerstetten.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Telefon (0 73 48) 98 76 -0, Telefax (0 73 48) 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

Was sonst noch interessiert

Die Polizei informiert

Breit und langsam: Erntezeit beginnt

Jetzt ist die Zeit, in der mehr und deutlich größere Fahrzeuge der Land- und Forstwirtschaft unterwegs sind. Jeder sollte sich deshalb auf zusätzliche Gefahren einstellen: Moderne Erntemaschinen sind besonders breit, 3,50 Meter und mehr sind keine Seltenheit mehr. Die Umrisse von Anbaugeräten sind besonders dann schlecht erkennbar, wenn sie ungenügend oder nicht gekennzeichnet sind. Die Polizei mahnt die Landwirte und Fahrer, auf eine ausreichende Sicherung zu achten. Gefahr kann auch durch die besondere Länge und das Ausschwenken der Geräte beim Abbiegen entstehen. Wer ein landwirtschaftliches Gespann erkennt, sollte damit rechnen, dass diese oft nur mit 25 km/h fahren dürfen und rechtzeitig vom Gas gehen. Unfälle am Montag bei Laupheim (BC) vergangene Woche bei Schlierbach (GP) und Mitte Juni bei Dischingen (HDH) zeigen, wie gefährlich es sein kann, unbedarft überholen zu wollen. Wer einen Traktor überholen will, sollte sich vergewissern, dass der nicht am nächsten Feldweg abbiegen will. Das Überholen muss rechtzeitig angekündigt werden. Außerorts dürfen Hupe oder Lichthupe ergänzend zum Blinker benutzt werden. Der vielseitige Einsatz und die hohe Beanspruchung solcher Fahrzeuge führen häufiger zu Mängeln an wichtigen Beleuchtungsteilen wie Blinkern oder Rücklichtern. Leicht gerät Schmutz aus Wald, Feld und Flur auf die Straße - besonders bei Nässe und in Kurven eine erhebliche Gefahr. Landwirten und Fahrern von Erntemaschinen oder Traktoren empfiehlt die Polizei, besonders auf eine ausreichende Sicherung ihrer Ladung zu achten. Bei Strohballen und losem Schüttgut wie Getreide können leicht Teile der Ladung verloren gehen und andere Verkehrsteilnehmer gefährden. So hatte Ende Juni ein Landwirt bei Lauterach (UL) mehrere Heuballen verloren. Zum Glück ist nichts Weiteres passiert. Wer mit diesen Gefahren rechnet, die Geschwindigkeit und den Abstand angemessen wählt und nur bei klaren Verhältnissen überholt, kommt sicher besser ans Ziel. Die Polizei wird in den kommenden Tagen und Wochen vermehrt ein Auge auf die landwirtschaftlichen Fahrzeuge haben, um auch auf diese Weise für Sicherheit auf der Straße zu sorgen

Erfolgreicher Abschluss des Schuljahres 2018/2019 an der GMS Lonetal

An der Gemeinschaftsschule Lonetal haben dieses Schuljahr 26 Schüler und Schülerinnen erfolgreich ihre Abschlussprüfungen abgelegt. **Wir gratulieren 14 Absolventinnen und Absolventen davon zur bestandenen Hauptschulabschlussprüfung!**

Gleichzeitig hat der erste Durchgang der GMS Lonetal die **Realschulprüfung** mit Bravour bestanden. Aber damit nicht genug:

An der feierlichen und emotionalen Abschlussfeier im Rathaus Amstetten, konnten wir mit großer Freude der Hälfte dieser Schülerschaft Belobigungen für ihre guten Leistungen überreichen! Einen Preis für hervorragende Leistungen erhielt Kornelius Klein.

Des Weiteren wurde zum ersten Mal zwei Preise für soziales Engagement vom Sozialen Förderverein in Amstetten ausgelobt und von Herrn Meyer verliehen. Dieses Jahr fiel die Entscheidung einstimmig auf Lena Weber und Hassan Aboeslayeh, beide ebenfalls Schüler der Klasse 10.

Allen Schülerinnen und Schülern möchten wir auf diesem Wege nochmals zu ihren tollen Leistungen gratulieren und einen erholsamen Sommer wünschen. Viel Erfolg für die nächsten Etappen – wir sind sehr stolz auf euch und werden euch vermissen!

Die Lehrer und Lehrerinnen der GMS Lonetal

Stiftung Liebenau

„Die Unternehmen der Region brauchen sie“

Ulm – Grund zum Feiern für die insgesamt 54 jungen Menschen mit besonderem Teilhabebedarf, die im Regionalen Ausbildungszentrum (RAZ) und in der Max-Gutknecht-Schule (MGS) – beides Einrichtungen der Stiftung Liebenau – einen großen Schritt auf dem Weg ins Arbeitsleben gemacht haben. Sie sind nun reif für eine Lehre oder können als frisch gebackene Fachkräfte gleich in ihrem erlernten Beruf durchstarten. Persönliche Glückwünsche für den erfolgreichen Abschluss von Berufsvorbereitung oder -ausbildung gab es unter anderem von Vertretern der Stadt, der Agentur für Arbeit und der IHK.

Sonnige Perspektiven

Der strahlende Sonnenschein draußen passte ebenso zur Stimmung der diesjährigen Absolventenfeier wie die Musik drinnen in der Aula der „Schillerstraße 15“, Ulms Haus für Bildung, Rehabilitation und Teilhabe. Die Band „Nic Diamond and the mellow tunes“ trug Liedzeilen vor à la „Ich helf‘ Dir schwimmen“. Und auch die Festredner wie Lothar Scherhaufer, von der Agentur für Arbeit Ulm, zogen Vergleiche: Heute lache die Sonne, doch hätten die jungen Menschen bestimmt auch einige graue Tage und „stürmische Zeiten“ durchlebt bis zu ihrem Abschluss – dabei aber immer die nötige Unterstützung erfahren. Nun gelte es, selbstständig zu schwimmen, im Ozean namens Arbeitsmarkt. Dort sei die Lage aber so gut, „dass sie bestens unterkommen können“, versicherte Scherhaufer.

Vorbereitet auf den Berufsstart

Dass gut ausgebildetes Personal händeringend gesucht wird, bestätigte Patrizia Grün: „Die Unternehmen der Region brauchen sie“, richtete sich die Abteilungsleiterin Ausbildung bei der IHK Ulm an die jungen Fachkräfte. Optimal auf den Berufsstart vorbereitet seien sie jetzt. Nun gelte es aber erst einmal, das Erreichte zu genießen: „Heute stehen sie im Mittelpunkt – und alle möchten gerne mit ihnen feiern.“

Bürgermeisterin Mann gratuliert persönlich

Bürgermeisterin Iris Mann gehörte ebenfalls zu den Gratulanten. Sie überbrachte Grüße der Stadt Ulm und lobte die jungen Frauen und Männer: „Ihr habt durchgehalten, und das ist gar nicht so selbstverständlich.“ Und ihre Berufe, ob als Bäckerfachwerker, Verkaufshelfer im Bäckerhandwerk oder Fachpraktiker Küche, werde man „auf jeden Fall noch lange brauchen“.

Ausbildung als wichtige Grundlage

Wie wichtig eine abgeschlossene Ausbildung ist, betonte auch Herbert Lüdtke, Geschäftsführer des Liebenau Berufsbildungswerks, zu dem RAZ und MGS gehören. Er zitierte in

seinem Grußwort einen Spruch von Archimedes: „Gebt mir einen Hebel, der lang genug, und einen Angelpunkt, der stark genug ist, dann kann ich die Welt mit einer Hand bewegen.“ Und mit einer Ausbildung, so Lüdtke, habe man einen solchen Hebel an der Hand und eine sehr gute Grundlage fürs weitere Leben im Beruf und in der Gesellschaft geschaffen.

Abschied mit einem weinenden Auge

„Ihr habt nun den Abschluss – ihr seid nun Gesellen“, gaben mehrere Jugendliche ihren scheidenden Mitschülerinnen undschülern in Anlehnung an Queens „We will rock you“ trommelnd und singend mit auf den Weg, während sich die beiden Absolventinnen Yvonne Osswald und Katrin Wiest mit einem lachenden, aber auch einem weinenden Auge in einer emotionalen Rede aus der „Schillerstraße 15“ verabschiedeten. Nach abschließenden Segensworten, durch MGS-Konrektorin Sibylle Porske, ging die Entlassfeier dann auf Einladung von RAZ-Einrichtungsleiterin Birgit Simon und Schulleiter Roland Groner zum gemeinsamen Imbiss im hauseigenen Restaurant weiter.

Geschafft: 18 frisch gebackene Fachkräfte des Regionalen Ausbildungszentrums (RAZ) und der Max-Gutknecht-Schule sowie 19 externe Schülerinnen und Schüler wurden in Ulms „Schillerstraße 15“ ins Berufsleben verabschiedet. Dazu feierten zwölf Jugendliche den Abschluss einer Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB) und fünf weitere junge Menschen das Ende ihrer KoBV-Zeit (Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt).

Rätsche

Konzert: Fr . 02.08. 19.00 Uhr
Getback The Sound of the Sixties

Die drei Jungs von Getback haben sich komplett der Musik der 60er-Jahre verschrieben und präsentieren viele Hits der sogenannten British Invasion. Neben Songs von den Beatles, Rolling Stones, Kinks und Who performen sie Musik der damaligen US-amerikanischen Bands Beach Boys und Monkees. Auch spätere, progressivere Werke der Flower-Power Zeit von den Doors, Cream und Jimi Hendrix gehören zum vielfältigen Repertoire der Band.

In der minimalen Dreierbesetzung mit Gitarre, Bass und Schlagzeug liegt das musikalische Hauptaugenmerk auf dem mehrstimmigen Gesang, der den Sound vieler Bands jener Epoche prägte. Mit bunten Outfits erinnern Getback auch optisch an den Spirit eines bewegenden Jahrzehnts.

Die Band über sich: „Für uns Jungs ist Getback nicht nur eine musikalische Reise in die 60er-Jahre, als all diese zeitlosen und genialen Songs komponiert wurden, sondern auch eine Reise zu unseren eigenen Anfängen, als wir diese Musik zum ersten Mal hörten und einfach überwältigt waren.“

Eintritt frei. Bei schlechtem Wetter entfällt diese Veranstaltung.

Familienveranstaltung: Sa . 03.08. 15.00 Uhr
Zirkus gestaltet Vielfalt

Zirkusvorstellung des Zirkusprojekts auf der Immenreute

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Geislinger Arbeitskreis Asyl, der Ev. Christuskirchengemeinde im Täle und dem Kreisjugendring Göppingen e.V..

Zirkus verbindet - von fliegenden Tüchern und lachenden Gesichtern - so lautet das Motto des Zirkusprojekts, welches als Zirkusfreizeit im Naturfreundehaus Immenreute stattfindet.

Zirkuspädagog*innen und Freizeitbetreuer*innen lassen Kinder zwischen 8 und 12 Jahren Zirkusluft schnuppern und selbst zu Akteuren werden. Ihre neu erlernten Fähigkeiten als Clowns, Akrobaten und vieles mehr zeigen die Kinder nun als Abschluss ihrer Projektwoche im RätscheGarten.

Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen von „Kultur macht STARK“ gefördert.

Eintritt frei. Bei schlechtem Wetter findet diese Veranstaltung in der Rätsche statt.

JuFit

Sommer-Specials im JuFit

Das JuFit, dein Fitness- und Gesundheitszentrum im Ulmer Norden, bietet zu Beginn der Sommerferien zwei verschiedene Sommer-Aktionen an:

Sommer-Special

Beim Sommer-Special kannst du für nur 99,-€ (inklusive Chip-Armband, Gerätetraining mit individuellem Plan, freie Kurswahl und Sauna) zwei Monate lange im JuFit trainieren. Das Angebot ist auch für Nicht-Vereinsmitglieder nutzbar und zudem bis 31.08.2019 buchbar.

Sommer-Angebot

Bis 30.09.2019 kannst du zudem in den Genuss einer Gratis-JuFit-Mitgliedschaft kommen. Einfach einen Vertrag im JuFit abschließen und zu zahlst bis einschließlich 30.09.2019 kostenlos. Erst im Anschluss beginnt dann deine reguläre JuFit-Mitgliedschaft.

Modern, kompetent & familiär – das JuFit im Ulmer Norden!

Interessiert? Gerne stehen wir für Fragen oder weitere Informationen persönlich, telefonisch (0731-6023563) oder per Mail (info@jufit.de) zur Verfügung.

Gesundheitssportkurse im JuFit

Nach den Sommerferien startet wieder das neue Tertial der Gesundheitssportkurse in den Räumen im Jufit Sportvereinszentrum in Jungingen. Anmeldungen dazu sind noch zu allen unten angefügten Kursen möglich. Für Anmeldungen, Fragen oder weiteren Informationen stehen wir Ihnen gerne persönlich, telefonisch (0731-6023563) oder per Mail (info@jufit.de) zur Verfügung.

Neuer Gesundheitssport-Kurs „Fit bis ins hohe Alter“

Der Kurs **„Fit bis ins hohe Alter“** ist ein Bewegungskurs, der dazu beiträgt, die Selbstständigkeit älterer Menschen zu erhalten und Stürze zu verhindern. Alle körperlichen Fähigkeiten, die nicht mehr ausgeübt werden, verkümmern – insbesondere im Alter. Deshalb ist Bewegung im Alter eine unabdingbare Voraussetzung, um möglichst lange selbstständig, fit und gesund leben zu können. **Der Kurs findet dabei immer donnerstags von 12:30 -13:30 statt und startet dabei bereits am 05.09.2019!!!**

HEIMATGESCHICHTLICHE SAMMLUNG JUNGINGEN

Unser Museum in der Albstraße ist am ersten Sonntag im August (04.08.2019) in der Zeit von 14.00 – 17.00 Uhr für Sie geöffnet.

Es erwartet Sie eine kleine Ausstellung zum Thema Einkochen von Obst und Gemüse. Eine bewährte Methode, Gemüse oder Obst haltbar zu machen, ist das Einkochen oder Einwecken.

Hier wird die Ernte unter Hitze luftdicht in Gläsern verstaut, sodass Du diese auch noch bis zu einem Jahr später verwenden kannst. Auch im Museumsstadel im Dornstadter Weg gibt Neues zu sehen. Schauen Sie doch einfach mal wieder vorbei. Wir würden uns sehr über Ihren Besuch freuen.

Vorankündigung:

Am **Sonntag, den 15. September 2019** ist wieder Dampf im Stadel. Daher bleiben das Museum und der Stadel am ersten Sonntag im September geschlossen.

Paradekonzert in Ulm

Auch in den Sommerferien finden die Ulmer Paradekonzerte statt. Am Sonntag 11. Aug spielt die Musikkapelle aus Waldstetten bei Günzburg, am 18. August hören Sie den Reservistenmusikzug 28 Ulm und am 25. Aug geben die Notenhobler den Ton an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Beginn des Konzerts ist wie immer um 11 Uhr auf dem Ulmer Marktplatz.

Ihr Verein Ulmer Paradekonzerte e.V.